

NEUE ROMANE

Bannfluch und Pest

Eine Erzählung aus alter Zeit von Anton Schott

186 Seiten. Ganzleinen S 6.50, RM 4.—

Die Türken bedrängen das Abendland, Bauernaufstände lodern da und dort wie Strohflammen empor, und die Pest schleicht durch das arme deutsche Land — so geht das 16. Jahrhundert zu Ende. Aus dieser Zeit schildert Anton Schott ein Menschen-schicksal, das in Schuld und Fehde taumelt, durch Trug und Verzweifeln nach Sühne tastet und endlich geläutert den Weg zum Frieden findet. Neben trohigen Leidenschaften, schwerer Schuld und erschütternder Sühne zieht nebenher stilles Glück und lachender Frohsinn: „Ich pfeif' ein Liedl in die Welt und auf die Welt das andre . . .“

*

Das Schwabenfräulein

Ein Mitterroman aus dem 16. Jahrhundert von Mag Graf Löwenstein

296 Seiten. Ganzleinen S 6.50, RM 4.—

Alte Zeiten mit romantischem Hintergrund ziehen an uns vorüber, mittelalterliche Menschen, die in einem Wirbel von Abenteuer fallen und steigen. Wildbewegt ist das Geschehen und noch gewittert bisweilen Heidenglaube an Zauberei und Elbensput durch das aufgepeitschte Blut all dieser Menschen, die in Haß und Liebe, in Sorge und Güte um das schöne Schwabenfräulein kreisen. Heiß wogt der Kampf um ihre Minne, und sein Ende ist Unheil und — Sühne.

*

Wir liefern: Schott, „Bannfluch“ mit 35% Rabatt, Löwenstein, „Schwabenfräulein“ mit 40% Rabatt. Partie 11/10. Verlangzettelt anbei.

Ⓩ

VERLAGSANSTALT TYROLIA A. G.
INNSBRUCK / WIEN / MÜNCHEN

Auslieferungsstelle für Deutschland: München, Schellingstrasse 41

Die dieswöchentliche Nummer der
Leipziger Illustrierten Zeitung (Nr. 4244)

enthält ein mit zahlreichen Barpreisen ausgestattetes

photographisches Preisauschreiben

„Unsere Kinder in der Sommerfrische“

Das Heft wird mit einer auffallenden Bauchbinde versehen. Wir bitten um besondere Verwendung.

Preis ord. M. 1.20, bar M. —.78. Freiegemulare 11/10

Ⓩ

Geschäftsstelle der Illustrierten Zeitung (S. S. Weber, Leipzig, Reudnitzer Str. 1—7)